4. Medele Classic Cabrio-Ausfahrt 2026

Organisiert vom Autohaus MedeleSchäfer in Weilheim (Obb.) und dem RT 86/87 – Augsburg/Allgäu

Am 22. August 2026 war es wieder so weit: Die 4. Medele Classic Cabrio-Ausfahrt startete beim Autohaus MedeleSchäfer in Weilheim. Und schon am frühen Morgen war klar: Das wird ein Tag ganz nach dem Geschmack von Cabriofreunden – mit schönen Autos, kurvenreichen Straßen und netten Menschen.

Mit am Start waren vier Mercedes R 129, eine Mercedes Pagode 230 SL, zehn Mercedes R 107 SL sowie ein Mercedes G Cabrio, chauffiert vom Seniorchef des Autohauses Hans Medele. Bevor es jedoch auf die Straße ging, wurden wir im Autohaus erst einmal mit Butterbrezen, belegten Semmeln und Kaffee bestens versorgt. Schließlich soll ja niemand mit leerem Magen auf Tour gehen.

Um 9:30 Uhr hieß es dann: Motoren an und los! Bei weiß-blauem Himmel starteten wir pünktlich und machten uns über idyllische und kurvenreiche Nebenstraßen auf den Weg. Vorbei am Plansee ging es weiter durch das malerische Lechtal und den Bregenzer Wald bis zum Gasthaus Ur-Alp in Au, wo bereits das Mittagessen auf uns wartete.

Gut gestärkt und damit auch die Fahrer wieder voll einsatzfähig, setzten wir unsere Fahrt mit unseren Oldtimern durch den wunderschönen Bregenzer Wald fort. Über die Schweizer Grenze ging es weiter nach Altenrhein am Bodensee zum FFA-Museum (Flieger- und Fahrzeugmuseum Altenrhein).

Ganz ohne kleine Wetterkapriole wollte uns der Tag allerdings nicht davonkommen lassen: Unterwegs überraschte uns ein kurzer, dafür umso heftigerer Regenschauer. Die Cabriofahrer reagierten routiniert – Verdecke zu und weiter! In Altenrhein hatte der Spuk dann bereits wieder ein Ende und die Sonne schien – als wäre nichts gewesen.

Im FFA-Museum erwartete uns eine interessante Führung durch die Luftfahrt- und Automobilgeschichte der Schweiz unter dem Motto: **„**Rolls-Royce powered aircraft meets Rolls-Royce motorcar“

Hier treffen tatsächlich die besten Dinge aus zwei Welten aufeinander – das FFA Museum und das Rolls-Royce Museum. Besonders beeindruckend: Ein Großteil der ausgestellten Flug- und Fahrzeuge ist nach wie vor flug- bzw. fahrtauglich und wird im Museum entsprechend gewartet.

Nach dem Museumsbesuch hieß es wieder: Verdecke auf und weiter! Wir überquerten erneut die Schweizer Grenze und fuhren durch den Bregenzer Wald zurück ins Allgäu. Wer es besonders eilig hatte, nahm den Pfändertunnel.

Unser Tagesziel war das 4-Sterne-Hotel Edita in Scheidegg, wo wir den erlebnisreichen Tag bei einem Sektempfang und einem lukullischen 4-Gänge-Menü gemütlich ausklingen ließen. Für alle, die dann auch im Hotel übernachtet haben, gab es dann zusätzlich ein

besonderes Schmankerl: wir durften am nächsten Tag auch nach dem Check-out noch den großzügigen Pool- und Wellnessbereich im Hotel nutzen.

So ging eine rundum gelungene Cabrio-Ausfahrt zu Ende: schöne Fahrzeuge, herrliche Landschaften, kurvenreiche Straßen, interessante Eindrücke, gutes Essen und natürlich eine kleine Wetterüberraschung – schließlich wäre eine Cabrio-Ausfahrt ohne wenigstens einen kurzen Blick auf die Funktionstüchtigkeit der Verdecke ja fast schon unvollständig.

Ein herzliches Dankeschön an das Autohaus MedeleSchäfer, insbesondere an Hans Medele und Frau Bräutigam, sowie an unseren Tourguide, Horst Riedl, für diese wunderschöne Ausfahrt. Wir freuen uns schon auf die nächste Runde!